

Ressort: Vermischtes

UNICEF besorgt über erneute Gewalt im Süden Thailands

Bangkok, 06.09.2016, 22:43 Uhr

GDN - Das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UNICEF) hat besorgt auf erneute gewalttätige Vorfälle in der thailändischen Provinz Narathiwat reagiert. UNICEF sei schockiert über die neuen Vorfälle, Schulen müssten sichere Orte sein, in denen Kinder lernen und neue Dinge entdecken können, sagte der oberste UNICEF-Vertreter in Thailand, Thomas Davin.

Das Kinderhilfswerk fordere alle Beteiligten auf, dafür zu sorgen, dass die Sicherheit aller Kinder in der Region gewährleistet sei und keine Kinder mehr Opfer von Gewalttaten werden. Bei einem Bombenanschlag auf eine Schule waren am Dienstagmorgen ein vierjähriges Mädchen und ihr Vater in der Provinz im Süden Thailands ums Leben gekommen, mindestens zehn weitere Personen wurden verletzt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77606/unicef-besorgt-ueber-erneute-gewalt-im-sueden-thailands.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com